

Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2000)
Heft: 46

Rubrik: Berichte aus den Chorvereinigungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BERICHTE AUS DEN CHORVEREINIGUNGEN

Seeländischer Sängerverband

Jubiläumsfeier 75 Jahre Männerchor Ipsach

Aus Anlass seines 75-jährigen Jubiläums lud der Männerchor Ipsach die Bevölkerung am 5. Mai 2000 zu einem bunten Abend mit den Dorfvereinen in die Mehrzweckhalle Ipsach ein.

Am 6. Mai folgte ein Apéro für geladene Gäste am frühen Abend. Unter den schmissigen Klängen der Musikgesellschaft Möriegen versammelte sich die Gästeschar zu der eigentlichen Jubiläumsveranstaltung in Form eines Liederabends.

Die Chorgemeinschaft Ipsach und Tavannes unter der Leitung von Jean-Pierre Lüthi – er leitet beide Chöre – eröffnete den gesanglichen Teil des Abends.

Der Präsident dieser „flotten“ Burschen in blauen bzw. roten Gilets, Fritz Liechi, begrüßte die grosse Gästeschar. Von den Behörden überbrachte Gemeindepräsident Franz Schäfer die Grüsse. In kurzweiliger, humorvoller Art lies Fritz Liechi nochmals die Höhen und Tiefen des Männerchors Ipsach Revue passieren.

Der Männerchor Corgémont bot Lieder in berndeutscher und französischer Sprache, sowie in Jodelform. Ebenfalls in Chorgemeinschaft traten die MC von Safnern und

Ägerten mit typischen Männerchorliedern auf, markig und klangvoll vorgetragen.

Die mehrheitlich jungen Sänger des MC Radelfingen boten unter der Leitung einer jungen, zierlichen Dirigentin bekannte englische Songs, alle auswendig gesungen und mit Gitarre begleitet.

In entsprechenden Kostümen trugen die Männer von Finsterhennen unter anderem den Siloballen – Blues und den Chinesen – Marsch vor. Diese Meisterleistung des auswendig Vortragens erntete riesigen Applaus.

Der MC Täuffelen trug neben Themen aus der <Forelle> von Schubert den <Männerchor de Steffisbourg> vor. Mit Akklamation verlangte das Publikum eine Wiederholung.

Das Pärlig – Chörli aus Twann sang – wie könnte es anders sein – Weinlieder, kräftig und voll Feuer, was bei den Zuhörern ebenfalls gut ankam.

Zum Schlussgesang <Freundschaft> versammelten sich alle Chöre auf der Bühne. Der Liederabend zeigte die breite Palette an Liedgut, das in unseren Chören gepflegt wird

Dem jubilierenden Männerchor Ipsach gratuliere ich nochmals zu seinem 75. Geburtstag und wünsche weiterhin ein gutes Gedeihen.

Heinz Gränicher, Präsident BKGV

Delegiertenversammlung in Oberwil 25. Februar 2000

Präsident Hans Durtschi konnte 53 Delegierte mit 41 Stimmberechtigten und die Vertreterin des BKGV Brigitta Hofmann begrüßen. Der Gemischte Chor Oberwil eröffnete die Delegiertenversammlung mit zwei Liedern

Die Verbandskasse weist einen Ausgabenüberschuss von Fr. 214.30 aus. Um diesen Betrag vermindert sich das Vermögen.

Leider ist die Auflösung des Männerchors Scheunenbergr zu vermelden. Die aktiven Sänger haben aber in Grossaffoltern Anschluss gefunden. Einige kleinere Chöre haben sich im Berichtsjahr zusammen geschlossen.

In globo wurde der Präsident, die Sekretärin und die Kassiererin wiedergewählt.

Am 12. Mai 2000 wird in Rüti der Sängerabend stattfinden. Dieser Anlass gilt als Hauptprobe fürs SGF im Wallis. Der Freitagabend soll als Gesangstreffen belassen werden.

Die Delegierten bestimmen, dass die Sänger und Sängerinnen für die Mehrkosten der musikalischen Begleitung des Ateliers am SGF mit je 10 Franken aufkommen sollen.

Hans Durtschi dankte Peter Rufer nochmals für die zehnjährige Leitung des Jugendchores. Mit Doris Stähli Widmer konnte eine würdige Nachfolgerin gefunden werden.

Neu wird im Amt Büren ein Veranstaltungskalender erstellt. Die Vereine können ihre Anlässe bei der Sekretärin melden.

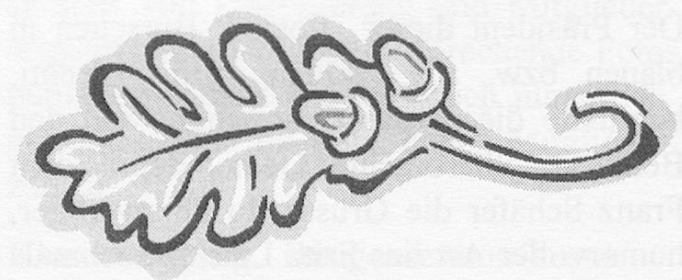
Die Delegierten wünschen nicht, dass die Ehrungen für verdienstvolle Sängerinnen und Sänger an den Sängertagen weggelassen werden.

Peter Rufer beabsichtigt, für Auftritte an der EXPO 02 einen Männerchor für gehobene Literatur, speziell Schubertlieder, zu bilden.

Brigitta Hofmann bittet die Delegierten, die BKGV-Info im Chor zirkulieren zu lassen. Jedes Chormitglied kann die Info für 12 Franken aber auch selber abonnieren. Gegenwärtig ist die Ausschreibung des Chorleiterkurses 2000 aktuell, an dem alle Interessierten teilnehmen können.

Zum Schluss dankt der Präsident allen Anwesenden für ihr Erscheinen und die Mitarbeit. Die Versammlung singt unter der Leitung von Peter Rufer noch zwei Lieder.

Brigitta Hofmann



Chorvereinigung Oberemmental

Veteranentag in Signau Sonntag, 9. April 2000

Der Veteranentag bei der Chorvereinigung Oberemmental ist wirklich etwas besonderes, ist er doch vollumfänglich den neuen, sowie den bereits bestandenen Veteraninnen und Veteranen gewidmet.

Am Vormittag treffen sich die Veteranenchöre, ein Gemischter Chor und ein Männerchor zum Proben, damit sie am Nachmittag zu Ehren der neu ernannten Veteraninnen und Veteranen ihre Lieder vortragen können.

Knapp 100 Veteraninnen und Veteranen, sonntäglich herausgeputzt, viele in Tracht, finden sich zum Mittagessen im Gasthof zum Rothen Thurm ein.

Pünktlich um 14 Uhr begrüsst der Präsident der Chorvereinigung Oberemmental, Heinz Gränicher, die treuen Sängerinnen und Sänger und führt gekonnt durch das Programm.

Nach den flott vorgetragenen Liedervorträgen des Männerchors Eintracht Signau und Langnau folgt der 1. Teil der Veteranenehrung. 2 Sängerinnen und 1 Sänger erhalten das Abzeichen der Chorvereinigung für 25 Jahre Sängertätigkeit. 1 Sängerin und 1 Sänger werden für 35 Jahre Sängertätigkeit zu Schweizerischen Veteranen ernannt.

Der ansehnliche Gemischte Veteranenchor trägt die am Vormittag einstudierten Lieder <Schifferlied> sowie <Ein Tag erwacht> vor.

Heinz Gränicher liest dann zur Freude aller Teilnehmenden eine köstliche Geschichte über die <Führsprütze-Musterig> vor und leitet damit zum zweiten Teil der Ehrung über.

2 Sänger werden zu Kantonalen Ehrenveteranen für 40-jährige Sängertätigkeit ernannt und erhalten das goldene Abzeichen. 3 Sängerinnen und 2 Sänger können sogar die Ehrung für 50 Jahre Sängertätigkeit entgegen nehmen.

Die Grüsse des BKGV überbringt Johanna Bieri. Sie gratuliert herzlich und wünscht weiterhin viel Freude beim gemeinsamen Singen. Sie berichtet u.a. auch vom 2. Jugendsingtag in Kirchberg und der Weihe der neuen Kantonalflagge.

Zum Abschluss des Programms tritt der Veteranen – Männerchor zusammen und singt <Frühlingsboten>, sowie den Jägerchor aus dem <Freischütz>. Als Zugabe und als absoluter Schluss ertönt das bekannte Lied <Die Mühle>

Die <Ämmitaler Örgelifroue>, verstärkt mit männlichen Örgelern, spielen anschliessend zum Tanz und gemütlichem Beisammensein auf.

So klingt der diesjährige, unterhaltsame Veteranentag aus. Wirklich eine gute Sache, kommen doch einmal die Veteraninnen und Veteranen voll auf die Rechnung. Es ist eigentlich schade, dass vielerorts diese Ehrungen anlässlich einer DV oder am Sängertag dazwischen geschoben werden. Am hiesigen Veteranentag waren sie unter sich und konnten den Tag voll geniessen.

Johanna Bieri

Chorvereinigung Amt Thun

200 Jahre Gesang und Kameradschaft

**Männerchor Frohsinn Thun
und Männerchor Allmendingen
feiern ihre Geburtstage**

Chormusik und Prominenz

Was liegt näher, als dass Chöre ihre Wiegenfeste musikalisch begehen. In jugendlicher Frische taten dies der Männerchor Frohsinn Thun (125 Jahre) und der Männerchor Allmendingen (75 Jahre) mit einem eindrücklichen Auftritt am Samstag, den 25. März 2000 in der Mehrzweckhalle in Thun-Allmendingen.

Der OK – Präsident Josef Inauen konnte viel politische Prominenz aus Thun begrüßen: Stadtratspräsident Peter Siegenthaler, Stadtpräsident Hans-Ueli von Allmen, National- und Gemeinderätin Ursula Haller, Gemeinderat Heinz Leuenberger

Als Gastchöre bereicherten der Männergesangsverein Steffisburg, der Männerchor Steffisburg, der Gemischte Chor Lerchenfeld und der Gemischte Chor Allmendingen das Jubiläumskonzert. Aus Deutschland war eine Delegation des befreundeten Chores aus Heusenstamm in der Nähe von Frankfurt angereist.

Mehr singen im Bundeshaus

Mit Spannung wurde das Grusswort von Ursula Haller erwartet. Sogar FS DRS fand den langen Weg von Zürich nach Thun, um den Bericht über ihre Teilnahme an einem Sängerfest in ein filmisches Porträt einzubauen.

In launigen Worten erinnerte Frau Haller daran, dass es dort, wo gesungen wird, keine bösen Menschen gibt. Viel Applaus erntete sie beim Publikum mit dem Vorschlag, im Bundeshaus sollte vielmehr gesungen werden. Sie betonte die Bedeutung der Vereine für das kulturelle Leben. Selber einen musikalischen Beitrag zu produzieren, sei allemal besser als Musik nur zu konsumieren.

Für den Kauf von Notenmaterial brachte sie den jubilierenden Chören Kuverts mit einem namhaften Beitrag mit. Den Sängern wünschte sie viel Durchhaltevermögen und Begeisterung für ihr schönes Hobby.

Freude herrscht

Am Jubiläumsfest nahmen auch Delegationen befreundeter Vereine und Organisationen teil. Leo Mundwiler, Geschäftsleitungsmitglied der BKGv und Vizepräsident des OK übermittelte in Gedichtsform die Grüsse der Gesangsverbände.

Die beiden Chorpräsidenten Gerhard Probst vom Frohsinn und Walter Kissling vom MC Allmendingen gaben in ihren Ansprachen der Freude über das grosse Interesse Ausdruck und dankten allen für die Unterstützung und Mithilfe. Einige lustige Anekdoten aus den Vereinsgeschichten wurden auf humorvolle Art erzählt.

Aus Presseberichten



Kreissängertag in Saanen Sonntag, 7. Mai 2000

Nach dem Motto „Im Frühtau zu Berge“ versammelten sich die Chöre aus der Chorvereinigung Simmental – Saanenland bereits um 07.45 Uhr unter den Klängen der Bass-Band <Harmonie> Saanen beim Hotel Saanenhof zum Kaffee und Willkommenstrunk.

In der wunderschönen gotischen Kirche aus dem Jahre 1604 in Saanen fand ein liturgischer Gottesdienst statt. Die Männerchöre, die Gemischten Chöre und die Frauenchöre, sowie ein Gesamtchor wirkten in dieser eindrücklichen Feier mit, die auch die Taufe einbezog. Lieder aus der <Deutschen Messe> von Franz Schubert bildeten den musikalischen Hintergrund. Pfarrer Robert Schneider verstand es, die Texte geschickt mit den Liedvorträgen zu verbinden.

Nach dem Mittagessen und dem Einsingen folgten die Einzelvorträge der acht Chöre aus der Chorvereinigung sowie des Gastchores aus dem Oberhasli, dem Frauen- und Töchternchor Meiringen. Das Traditionelle Lied wechselte mit dem klassischen, modernen und fremdländischen in bunter Folge ab. Alle Vorträge zeugten von seriöser Vorbereitung, wenn auch vielfach die Gestaltung noch verbessert werden kann.

Gesamthaft gesehen, standen die Vorträge auf hohem Niveau. Die vielseitigen Trachten und einheitlichen Bekleidungen sorgten auch hier für wohltuende Abwechslung.

Der gastgebende Männerchor „Echo vom Olden“ Saanen – Gstaad und der Gastchor aus Meiringen schlossen die Einzelvorträge mit gemeinsam vorgetragenen Liedern ab. Eindrücklich waren die beiden Gesamtchorlieder, die den gesanglichen Höhepunkt unter den gelungenen Anlass setzten.

Im Rahmen der Einzelvorträge fand die Veteranenehrung statt. Jakob Nussbaumer, Präsident der Chorvereinigung Simmental – Saanenland, konnte je drei Personen für 35 bzw. 40 Jahre aktive Sängertätigkeit gratulieren und die entsprechenden Abzeichen und Diplome abgeben.

Die Grüsse des Berner Kantonalgesangsverbandes überbrachte dessen Präsident Heinz Gränicher. Er gratulierte den verdienten Veteraninnen und Veteranen, wie aber zugleich auf die neuen, jungen und jüngsten Sängerinnen und Sänger in den 290 Chören des BKGv hin, die besonderer Beachtung und Betreuung bedürfen.

In Anbetracht der grossen Distanzen findet der Sängertag in der Chorvereinigung Simmental – Saanenland nicht alle Jahre statt. Hingegen wird, wenn dann die Sängerinnen und Sänger einmal beieinander sind, das Gesangliche wie das Gesellschaftliche ausgiebig gepflegt und genossen.

Dem Organisator und der Chorvereinigung kann ich nur gratulieren zu einer solch eindrücklichen „Sängerdemonstration“.

Heinz Gränicher, Präsident BKGv

